

HERZZENTRUM BRANDENBURG  
UND  
IMMANUEL CARDIO CENTRUM BERLIN  
PRÄSENTIEREN



IMMANUEL  
DIAKONIE

# Gefäßmedizin aktuell:

„Von der hausärzt-  
lichen Versorgung  
bis zur universitären  
Maximalmedizin“

Samstag

02.12.

2017

10.00 bis 14.00 Uhr

## SEHR VEREHRTE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

wir freuen uns sehr, Sie zu unserer ersten interdisziplinären Fortbildungsveranstaltung „Gefäßmedizin aktuell“ im Immanuel Cardio Centrum Berlin unter den Linden einladen zu dürfen. Mit dem (Immanuel) Cardio Centrum Berlin verbindet uns eine nunmehr über 10-jährige, überaus erfolgreiche Partnerschaft, die in diesem Jahr nun folgerichtig zu einem unternehmerischen Zusammenschluss geführt hat. Unsere Patienten werden immer älter und gebrechlicher. Damit steigt auch die Morbidität. Es wird daher immer wichtiger, individuelle fachübergreifende Lösungen für den einzelnen Patienten zu finden und mit Augenmaß zu therapieren, um den Patienten mit den Maßnahmen nicht zu überfordern. Der konservativen Therapie kommt daher wieder eine größere Bedeutung zu. Insbesondere der Zusammenhang zwischen kardiologischen und gefäßmedizinischen Erkrankungen stellt eine immer wichtiger werdende Herausforderung an die betreuenden Ärzte dar und bedarf der intensiven interdisziplinären Zusammenarbeit. Die enormen Fortschritte in den letzten Jahren auf dem Gebiet der endovaskulären Verfahren wären nicht möglich ohne die rasante Entwicklung neuer Techniken in der bildgebenden Diagnostik, so dass wir heute in enger Kooperation von Gefäßchirurgen, Kardiologen, Angiologen, Herzchirurgen und Radiologen eine optimale, individualisierte Therapie für unsere Patienten planen und realisieren können. Auch die enge Zusammenarbeit zwischen den Hausärzten und den Krankenhäusern ist äußerst wichtig, damit grundsätzliche Entscheidungen gemeinsam getragen und die erzielten Therapieerfolge nachhaltig gesichert werden können. Um diesen Dialog zu führen und Ihnen einen Einblick in unsere klinische Tätigkeit zu geben, möchten wir Sie ganz herzlich zu unserer Veranstaltung einladen und freuen uns, Sie dazu begrüßen zu dürfen.

Mit den besten Grüßen

**UNIV.-PROF. DR. MED. JOHANNES ALBES, MBA**

# GEFÄSSMEDIZIN AKTUELL

„Von der hausärztlichen Versorgung bis zur universitären Maximalmedizin“

Fortbildungsveranstaltung

## SITZUNG I: KONVENTIONELLE- UND KATHETERGESTÜTZTE THERAPIEN DER PAVK

- 10:00 - 10:10**      **Begrüßung**  
Johannes Albes und Holger Hotz
- 10:10 - 10:30**      **PAVK – Von der Praxis bis zur Therapie –**  
Wie erhebt man in der Praxis die Verdachtsdiagnose und erkennt dringende Fälle?  
Mahdi Kadry
- 10:30 - 10:50**      **Feinste Drähte und Ballons –**  
Wann ist weniger mehr?  
Frank Hölschermann
- 10:50 - 11:10**      **Die konventionelle Gefäßchirurgie –**  
Wann ist „mehr“ mehr?  
Johannes Albes
- 11:10 - 11:30**      **Carotisstenose –**  
OP, Stent oder konservativ. Indikationen und Therapie aus der Sicht des Chirurgen  
Leonid Ladyshenskij
- 11:30 - 11:50**      **Kaffeepause**

## **SITZUNG II: ANEURYSMEN, BILDGEBUNG UND WUNDEN**

- 11:50 - 12:10**      **Aortenaneurysmen und Dissektionen –**  
Kann der Hausarzt diese schon erkennen?  
Aktuelle Leitlinien und Therapie  
**Michael Erb**
- 12:10 - 12:30**      **Diagnose, Planung und Verlaufskontrolle –**  
Welche Bildgebung brauchen wir?  
**Klaus Neumann**
- 12:30 - 12:50**      **Die moderne Wundtherapie –**  
Man sieht vor lauter Verbandsmaterial die  
Wunden nicht mehr - Was macht Sinn und  
wie kann man dem Hausarzt helfen?  
**Ralf Kühnel**
- 12:50 - 14:00**      **Brunch**

Die Veranstaltung ist bei der Landesärztekammer  
Berlin zur Zertifizierung beantragt.

# REFERENTEN

## **Univ.-Prof. Dr. med. Johannes Albes, MBA**

Abteilung für Herzchirurgie  
Herzzentrum Brandenburg in Bernau

## **Dr. med. Michael Erb**

Abteilung für Herzchirurgie  
Herzzentrum Brandenburg in Bernau

## **Frank Hölschermann**

Abteilung für Kardiologie  
Herzzentrum Brandenburg in Bernau

## **Dr. med. Holger Hotz**

Ärztlicher Leiter  
Immanuel Cardio Centrum Berlin

## **Prof. Dr. med. Mahdi Kadry**

Abteilung für Herzchirurgie  
Herzzentrum Brandenburg in Bernau

## **Dr. med. Ralf Kühnel**

Abteilung für Herzchirurgie  
Herzzentrum Brandenburg in Bernau

## **Dr. med. Leonid Ladyschenskij**

Abteilung für Gefäßchirurgie  
Königin Elisabeth Herzberge, Berlin

## **Dr. med. Klaus Neumann**

Praxis für Radiologie  
am Herzzentrum Brandenburg in Bernau

## **Spezialsprechstunden des Herzzentrums**

### **Herzinsuffizienzambulanz**

Leitung: Univ.-Prof. Dr. med. Christian Butter  
Tel. (0 33 38) 694 – 610

### **Herzchirurgische Sprechstunde für Problemerkranungen und Zweitmeinungen**

Leitung: Univ.-Prof. Dr. med. Johannes Albes, MBA  
Tel. (0 33 38) 694 – 510



IMMANUEL  
DIAKONIE

## VERANSTALTER

**Univ.-Prof. Dr. med. Johannes Albes**  
**Chefarzt Herzchirurgie**  
**Immanuel Klinikum Bernau**  
**Herzzentrum Brandenburg**  
Ladeburger Straße 17  
16321 Bernau bei Berlin  
Tel. (0 33 38) 694 – 510  
[j.albes@immanuel.de](mailto:j.albes@immanuel.de)



Hochschulklinikum der Medizinischen  
Hochschule Brandenburg Theodor Fontane

## VERANSTALTUNGSORT

**Immanuel Cardio Centrum Berlin**  
Medizinisches Versorgungszentrum  
für Herz- und Gefäßmedizin  
Lindencorso  
Unter den Linden 21  
10117 Berlin

DEM LEBEN ZULIEBE.

# ANMELDUNG

**Silke Aigner**

**Chefarztsekretariat Herzchirurgie**

**Immanuel Klinikum Bernau**

**Herzzentrum Brandenburg**

Ladeburger Straße 17

16321 Bernau bei Berlin

Tel. (0 33 38) 694 – 510

s.aigner@immanuel.de

Wir bitten freundlichst um

Ihre Anmeldung per E-Mail oder

Fax bis zum 24. November 2017

# Antwort-Faxan: (03 33 8) 694 – 544

Silke Aigner · Chefarztsekretariat Herzchirurgie

Immanuel Klinikum Bernau Herzzentrum Brandenburg  
Ladeburger Straße 17 · 16 321 Bernau bei Berlin  
Tel. (0 33 38) 694 – 510 · s.aigner@immanuel.de

## Gefäßmedizin aktuell

### „Von der hausärztlichen Versorgung bis zur universitären Maximalmedizin“

am Samstag, 2. Dezember 2017

Immanuel Cardio Centrum Berlin · Lindencorso  
Unter den Linden 21 · 10117 Berlin

Ich nehme teil.

Ich nehme nicht teil.

Wir bitten freundlichst um Ihre Anmeldung, möglichst per  
E-Mail oder Fax, bis zum **24. November 2017**.

Nutzen Sie bitte für Ihr Antwortfax diese Karte.



IMMANUEL  
DIAKONIE

Name

Einrichtung/Praxis

Tel.

Fax

E-Mail

Unterschrift/Stempel